

Saisonrückblick 2018/19

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SG Nordau	14	11	2	1	56 : 20	36	32
→ 2.	 TSB Flensburg	14	9	1	4	42 : 29	13	28
→ 3.	 TSV Großsolt-Freienwill	14	9	0	5	47 : 28	19	27
→ 4.	 TSV Nordmark Satrup 2	14	8	0	6	35 : 34	1	24
→ 5.	 TV Grundhof	14	5	3	6	37 : 41	-4	18
→ 6.	 SV Adelby	14	3	2	9	36 : 38	-2	11
→ 7.	 TSV Nord Harrislee	14	3	2	9	32 : 54	-22	11
→ 8.	 TSV Rundhof-Esgrus	14	2	2	10	22 : 63	-41	8

Abschlusstabelle Alt-Herren Kreisklasse A, 2018/19

HINRUNDE

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	 TSB Flensburg	7	6	1	0	22 : 10	12	19
2.	 TSV Großsolt-Freienwill	7	5	0	2	21 : 15	6	15
3.	 SG Nordau	7	5	2	0	37 : 12	25	14
4.	 TSV Nordmark Satrup 2	7	4	0	3	18 : 16	2	12
5.	 TSV Nord Harrislee	7	1	2	4	20 : 28	-8	5
6.	 TV Grundhof	7	1	2	4	16 : 25	-9	5
7.	 TSV Rundhof-Esgrus	7	1	2	4	16 : 34	-18	5
8.	 SV Adelby	7	0	1	6	15 : 25	-10	1

RÜCKRUNDE

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	 SG Nordau	7	6	0	1	19 : 8	11	18
2.	 TV Grundhof	7	4	1	2	21 : 16	5	13
3.	 TSV Großsolt-Freienwill	7	4	0	3	26 : 13	13	12
4.	 TSV Nordmark Satrup 2	7	4	0	3	17 : 18	-1	12
5.	 SV Adelby	7	3	1	3	21 : 13	8	10
6.	 TSB Flensburg	7	3	0	4	20 : 19	1	9
7.	 TSV Nord Harrislee	7	2	0	5	12 : 26	-14	6
8.	 TSV Rundhof-Esgrus	7	1	0	6	6 : 29	-23	3

HEIMTABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	 SG Nordau	7	6	1	0	36 : 8	28	16
2.	 TSB Flensburg	7	5	0	2	28 : 17	11	15
3.	 TSV Nordmark Satrup 2	7	4	0	3	17 : 15	2	12
4.	 TSV Großsolt-Freienwill	7	3	0	4	21 : 16	5	9
5.	 SV Adelby	7	2	0	5	17 : 20	-3	6
5.	 TV Grundhof	7	1	3	3	17 : 20	-3	6
7.	 TSV Nord Harrislee	7	1	1	5	16 : 30	-14	4
8.	 TSV Rundhof-Esgrus	7	1	1	5	7 : 22	-15	4

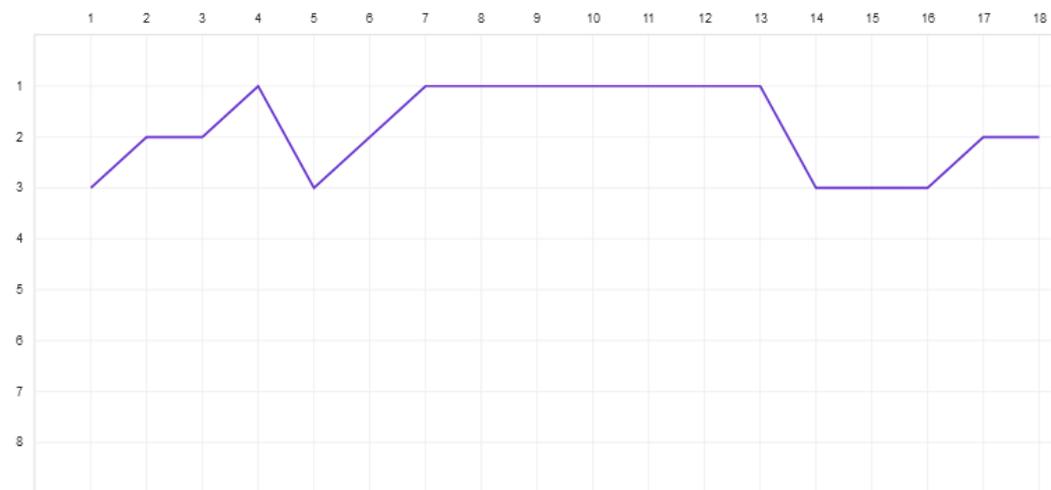
AUSWÄRTSTABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	 TSV Großsolt-Freienwill	7	6	0	1	26 : 12	14	18
2.	 SG Nordau	7	5	1	1	20 : 12	8	16
3.	 TSB Flensburg	7	4	1	2	14 : 12	2	13
4.	 TV Grundhof	7	4	0	3	20 : 21	-1	12
5.	 TSV Nordmark Satrup 2	7	4	0	3	18 : 19	-1	12
6.	 TSV Nord Harrislee	7	2	1	4	16 : 24	-8	7
7.	 SV Adelby	7	1	2	4	19 : 18	1	5
8.	 TSV Rundhof-Esgrus	7	1	1	5	15 : 41	-26	4

TABELLE		HIN-/ RÜCKRUNDE		HEIM/ AUSWÄRTS		FIEBERKURVE		KREUZTABELLE		FAIRNESS	
Platz	Mannschaft	Spiele						Punkte	Quote		
1.	 TSV Nord Harrislee	14	1	0	0	0	0	1	0.07		
2.	 SV Adelby	14	3	0	0	0	0	3	0.21		
3.	 TSV Nordmark Satrup 2	14	4	0	0	0	0	4	0.28		
4.	 TSV Rundhof-Esgrus	14	3	1	0	0	0	6	0.42		
4.	 TV Grundhof	14	6	0	0	0	0	6	0.42		
6.	 TSV Großsolt-Freienwill	14	4	1	0	0	1	17	1.21		
6.	 SG Nordau	14	4	1	0	0	1	17	1.21		
8.	 TSB Flensburg	14	9	0	0	0	1	19	1.35		

Platz

Spieltag



- | | | |
|---|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> TSB Flensburg | <input type="checkbox"/> TSV Nordmark Satrup 2 | <input type="checkbox"/> TSV Großsolt-Freienwill |
| <input type="checkbox"/> TSV Rundhof-Esgrus | <input type="checkbox"/> TSV Nord Harrislee | <input type="checkbox"/> SV Adelby |
| <input type="checkbox"/> TV Grundhof | <input type="checkbox"/> SG Nordau | |



Herbstmeister Altherren Kreisklasse A (23.11.2018)

21.06.2019, 6er-Altherren-Kleinfeldturnier in Klein Bennebek







09.02.2019 Hallenturnier Kappeln 4. Platz









Bremenfahrt

Reisebericht Weihnachtsfahrt Bremen Tsb-Altliga 7.-9.12.18

Diverse Schwierigkeiten konnten im Vorfeld noch behoben werden. Mit Camillos Hopfenschorle und 7 Kickern ging es am Freitag gegen 15 Uhr los. Durch Baschis Schleudersitzauslösung waren dann auch nur noch max. 8 Plätze zur Verfügung. Es gab keine Verletzten aber den ersten Zeitverzug, den Matze aber via Ausweichstrecke über neue Macht vom Rhein (Kiel) ausgleichen konnte. In Hamburg war wegen sinnlosem Fußball in tieferen Ligen alles verstopft und wir konnten kurz vor inneren Verletzungen nach dem Elbtunnel die erste Erleichterung von uns geben. Das war dann aber auch schon der zweite Zeitverzug. Matze holte durch Baschis Streckentipps aber auch das wieder rein und ließ sich auch nicht vom Flixbus abdrängen.

Im 1. Hotel in Bremen angekommen, gab es erwartungsgemäß Probleme. Einige Aufenthaltsgenehmigungen waren nicht auffindbar. Aber auch das regelte Baschi. Im 2. Hotel lief's zunächst glatt - bis auf einen Zwischenfall. Der Hotelschlüssel versteckte sich in Franks niagarafestem Regenoutfit. Dadurch verpassten wir einen Bus und dann wurde es mal wieder eine fußgängerische Leistung, vor allem weil wir auch immer den Bus verließen, wenn alle Werderfans weiterfuhren. In mehreren 200m-Etappen erreichten wir Sekunden vor Anstoß unsere Plätze im Weserstadion.

Den sicheren 3:1 Sieg von Werder gegen Düsseldorf wollten vereinzelte Wurstfeinschmecker in Mitten von Menschenmassen genießen, doch es wurde der direkte -überraschender Weise-Fußweg zum Platzhirsch gefunden.

Hier war dann alles wie immer, nur dass wir aus disziplinarische Gründen erstmal 30 Minuten Biersperre hatten. Aber auch diesen Rückstand holten wir bei Philippa und Co zügig auf.

Johannis, der aus Hamburg dazugestoßen war, ertrug tapfer die Bremer Gastfreundschaft.

Nachdem wir mit Chef und Chefin als wie immer die Letzten waren und das Licht ausgemacht hatten, spazierten wir ins Sintra.

Dort überwogen beim Türsteher die Argumente zum Einlass und ein seriöser Auftritt sicher mit 51 zu 49 %.

Die einseitigen Längsbewegungen auf Bremer Wanderpfaden wurden nun in geschwungene Salsa und Merenge-Schwünge verwandelt.

Am Ende des Tages fuhr der Lange den einen Teil von uns ins BestWesterEast und die anderen nahmen das letzte Bremer Taxi zur zukünftigen Trabrennbahn - oder wird es

doch ein Baugebiet? - um auszuschlafen.

Samstag war für einige Wenige kultureller Großtag. Der Rest hielt sich auch bei schlechtem Bier im Schütthaus (so als wie allgemein in Bremen) wacker auf den Beinen. Beim Buligucken ging es eng und stickig zur Sache. Zwischendurch fanden wir sogar den Weihnachtsmarkt, wo der Glühwein gut aber die Katzenmusik schlecht war. Nicht mal der SVW-Song war bekannt, aber auch nachvollziehbar, denn das Personal war nicht aus Premen.

Um den Abend nach dem verpiffenen Herthaspiel noch zu retten, verlegten wir in die bewährte Lokalität - dem Platzhirsch.

Das Essen war top und wir konnten nach den Altersfehlschätzungen die Stimmung gerade so retten. Danach war nix mit mir ner 2. Tanzeinlage. Wir beendeten am Höhepunkt die Party. Jose und Johannes hatten wir schon am Vormittag gen Madrid verloren und es sollten vorerst keine weiteren Verluste dazukommen. Am Sonntag wurden die Auferstandenen zwei Thomasse, Frank und Per von Matze und dem Herbstmeister eigesammelt. Matze wurde angesichts auslaufender Transitbescheinigung zum Flughafen abgeschoben. Basschi und per verließen das sinkende Schiff in Schleswig. Der Rest rettete sich in die schönste Stadt- Flensburg.





















Spielberichte

Freitag, 21.06.2019

10-jähriges Altliga-Kleinfeldturnier FC Geest 09 diesmal in Klein Bennebek: Platz 4

TSB - Silberstedt (1.) 0-0

TSB - Meggerndorf (6.) 0-0

TSB - Süderbrarup (8.) 1-0 (Tor: Basti)

TSB - GW Tolk (7.) 0-0

TSB - Friedrichsberg (2.) 0-0

Nun fing das große Rechnen in den Köpfen an, den vermutlich hätte ein 1-0 nun zum Turniersieg gereicht: TSB - Rantrum (5.) 1-2 (Tor:Basti)

TSB -FC Geest (3.) 3-0 (Tore: Basti, Ryou, Danny)

Abschlusstabelle: in Klammern

Team: Matze (Tor, oft zu Null), Bassi, Johannes, Frank, Ryou, Danny, Basti, Chicken, Paule

Coach: TomTom/Frank

Nachdem 2 Flaschen Oldesloer mit dem Vorstand FC Geest geleert wurden ließen sich während der Bus fahrt noch einige Spieler den Tuniertag schön durch den Kopf gehen...zu Hause wieder um 03.00 h nachts.

Samstag, 01.06.2019 A-Platz in Adelby um 15.00 h

SV Adelby -TSB Altliga 2:1 (1:0)

Saisonabschluss mit schlechtester Leistung!

Bei Sommerwetter ging es mit Sommer-Standfußball zum letzten bedeutungslosen Saisonspiel nach Adelby. Der 2. Platz war uns eh sicher und so spielten wir dann auch sorglos. Vorne machten wir auch nach großen Soli (Tobi, Paule) die Dinger nicht rein und hinten in der 20. Minute auch noch Foulelfer verursacht. Matze machtlos und 1:0 Pausenführung für den Ostuferclub. Nach der Pause Handelfmeter für uns: Doch Paule an den Pfosten und im Konter beim Gegenzug das 2:0 für Adelby. Am Ende nochmal ein Foulelfmeter für uns: Marc schiebt ihn rein und die großen Ausgleichschancen blieben aber liegen. Dafür aber in der Faiplytabelle für uns letzter Platz -Respekt!

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: Carsten, TomTom, Frank, Helge, Roger, Tobi, Marc, Paule, Andre

Danach Saisonabschlussbesprechung und Grillen bei Cindy auf dem Balkon

Ergebnisse in der Zusammenfassung:

Ehrungen

Gold: bester Neuzugang- Marc, bester Spieler- Frank, Torschützenkönig -Arno

Silber: zweitbesten Neuzugang: Tobi, Vizemeistertrainer TomTom, Kapitän: Carsten

Bronze: drittbesten Neuzugang: Paule, zweitbesten Torwart Matze,

Beschlüsse für Saison 2019/20:

Wir starten wieder im Kleinfeld 7err möglichst in der gleichen Staffel.

Neuzugänge: Andre, Ryou, Schröder,.Abgänge: keine- Thomas St. als stand-by

Als Trainer und Co wurden TomTom und Frank bestätigt, ebenso Bassi als Kassenwart (ohne Abstimmung) und der TD bleibt weiter unbesetzt (nach Roger ihm sein Rückzug).

Es wurde ein neuer Mannschaftsführer gewählt mit 5-3-0 Stimmen setzte sich Matze gegen Tobi und Carsten durch. Der neue Kapitän erwies sich bislang alswie genauso kniepig alswie der Vorgänger.

Abgestimmt wurde auch für die weitere Anschaffung eines Trikotsatzes (28 €) und die Mannschaft hegte den Wunsch nach einem neuen Trainingsanzug.

Den Sommer über wird auf dem Schützenhof durchgehend Training gemacht. Es steht noch das Turnier in Geest 05 (21.06.) an und ein Vorbereitungsspiel in SG Leck/Achtrup.

Freitagabend, 17.05.2019, Eckener A

TSB - TSV Rundof-Esgrus

Heimsieg gegen freche Landjungs!

Nach großem Hütchenspiel war die bessere Hälfte des A-Platzes rechtzeitig als Spielfeld ausgemacht und der Platz aufgebaut.

Dann gings auch prompt los.

Arno nutzte in Minute 2 gleich die 1. Chance zur frühen Führung.

Das sollte dirket Ruhe und Sicherheit geben, doch stattdessen ruhten sich unsere beiden 3er-Reihen der abgegrochenen Weihnachtsbaumformation zu sehr aus. Rundhof

(Tabellenschlusslicht mit roter Laterne) machte das Spiel und kam zu diversen Möglichkeiten im Minutentakt. Erst hielt Matze die abgefälschte gegnerische Flanke noch mit der Fußspitze, dann einmal gegen den komplett freien Stürmer und dann mussten auch noch unser linker Knick, sowie einmal Tomtom auf der Linie aushelfen. Wir setzten immerhin Konter, von denen Henning in der 23. Minute den bereits dritten Hochkaräter zur erleichternden 2:0-Führung nutzen konnte (nach Steilpass den Fuß vor dem Torwart dranbekommen). Zuvor hätte Carsten nach toller Absatzvorlage von Henning schon das 2:0 machen müssen, doch der Rundhofkeeper ahnte die Ecke. Ebenso hätte es schon 2:0 stehen können, als Arno den mitgelaufenen Tobi leider nicht sah. Die Chancenauswertung war in Halbzeit 1 ausbaufähig.

Ansonsten war auf dem Platz ungewohnte Ruhe, denn Matze verlängerte die zu Beginn gehaltene Schweigeminute ausnahmsweise für das ganze Spiel. Er musste sich allerdings mehrfach auf die Zunge beißen, als der Gegner mit simplen Doppelpässen durch die Mitte

(des offenen und karg mit rückwärts arbeitenden Tsb-Kickern geschmückten Tannenbaumes) freistehend zu Abschlüssen kam. In der 25. Minute wiederholte sich das eigentlich durchschaubare Schema, wobei der blankstehende Rundhofstürmer diesmal zum hochverdienten Anschlusstreffer einschieben durfte. Nur noch 2:1. Damit war der Traum vom zu-Null-Spiel bereits wieder dahin. Gut war aber, dass (trotz mangelnder Balleroberung und behebigem Spielaufbau) Arno in der 32. Minute (wieder im Konter) auf eine sichere 3:1 Führung erhöhen konnte.

Nach dem Wechsel dann aber offensiv perfekter, dynamischer Start für uns. Lange, präzise Dinger quer, längs und diagonal über den Platz konnte man bestaunen. "Das geht nur auf dem A-Platz" sagt Roger immer und so nahm er die Pille auf rechts auch gefühlvoll runter und pfefferte ihn in der 45. links unten zum 4:1 in die Maschen.

Rundhof wurden zwar weiterhin zahlreiche Möglichkeiten gegönnt, doch Zielwasser hatte der Gegner nicht dabei. So wurden wir für unseren Hurra-Fußball mit vorne "hui" und hinten "eher egal, wird schon" dennoch belohnt. Arno, Roger und Paule kombinierten im Konter oder schoben sich die Bälle via Carsten und Helge auch mal über kurze Strecke sicher zu, so dass Arno in der 53. und 60. Minute bis auf 6:1 erhöhen konnte. Beim zwischenzeitlichen Strafstoß nach Foul an Roger hatte es Arno etwas zu eilig. Schiri Egon ließ erneut antreten und der Rundhofkeeper durfte sich auch mal auszeichnen. In der 63. dann der lange Ball vom Gegner "mit ohne" Begleitung unserer müdegelaufenen unteren Lichterkette und Matze haut auch noch per Luftloch die Kerze aus und am Ball vorbei: Gastgeschenk unterm Baum, welches Rundhof zum 6:2 annahm. Auch der A-Platz soll ja seine Tücken haben. Aber ganz Genaues weiß man nicht.

In der 68. belohnte sich Helge dann im guten Combackspiel, nach zuvor noch vergebener 100%-Chance, mit einem wunderbaren Kopfballtor (nach Ecke) zum 7:2 Endstand. Schöner Kick mit vielen Torszenen bei gutem Wetter. Pflichtaufgabe erfolgreich erfüllt. Stimmung in der Kabine beim Bier mit Egon prächtig.

Aufstellung:

Tor: Matze

Abwehr: Tomtom, Thomas St., Helge, Carsten

Mittelfeld: Arno, Roger, Paule, Tobi, Henning

Sturm: entfiel (ohne Tannenbaumspitze)

Freitagabend, 10.05.2019, auf dem Lande in Steichmühle

TV Grundhof -TSB Altliga 2:3 (1:1)

Auswärtssieg mit nur 7 Mann!

Die Mannschaft ist alwei Stefan Raab - schnell gelernt und den Trick aus dem letzten Spiel von Satrup übernommen: Mit nur 7 Mann angereist - die gastgebenden Erntehelfer waren in ausreichender Zahl vor Ort. Der Herbstmeistertrainer hatte sich neue Technik ausgebrütet: Abgesägter Tannenbaum mit 1-3-3 Formation. Aus dem langsamen Spiel nochmals Tempo rauszunehmen - da von unseren 7 auch noch 2 angeschlagen waren (Thomas St.+Frank) war schwierig, gelang aber. Die ersten beiden Chancen auch für uns: Roger vergibt vor dem Keeper und Marc völlig frei auf das Dach der Turnhalle. Dann nach einem langen Einwurf der 24 bekommt Roger seinen schmalen Körper nicht dazwischen und die lange 20 nickt ins kurze Eck zum 1:0 ein 22.Minute). Doch schon zwei Minuten später schöne Kombination

über Frank-Roger-frank und Marc, der aus der Drehung den Ausgleich herstellt und so geht es auch in die Pause. Direkt nach der pause nochmal Marc mit der inzwischen verdienten Führung für uns und nun plätscherte das Spiel Tempo arm fast 30 Minuten vor sich hin ohne dass was passierte. Action dann in der 58. Minute: wir vertändeln leichtfertig den ball in Überzahl und die Heimmannschaft führt schnell den Einwurf aus, die Abwehr ist blank und Matze zwar noch dran, aber gegen den Abschluss vom 20er erneut machtlos. Doch nun nochmal alle Kräfte mobilisiert und nochmal 3 Angriffe auf das Tor der Grundhofer und dann wirklich in der 68. Minute konnte Bassi mit seiner insgesamt zweiten Ballberührung im Nachschuss durch die beine des Keepers den Auswärtssieg sicherstellen. Schiri Grinsebacke ließ noch etwas länger nachspielen, doch mehr als wie eine Ecke sprang für das Heimteam nicht mehr raus - Auswärtssieg und eine Kiste (Matze) mit Walter und Svener in der Kabine und dann ab nach den Griechen in Tarup - wiff-wiff....

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: TomTom, Frank, Thomas St, Marc, Bassi, Roger

Freitagabend auf den Eckener-B-Platz, 03.05.2019

TSB Altliga -Nordmark Satrup 3:4 (2:1)

Heim-Niederlage trotz 2-0Führung!

Der Star war alswie immer: Etwas schläfrig, Matze hielt gut und die Sonne stand tief.

In der 16 Minute die erste Möglichkeit mit Kopfball von Carsten auf kurze Ecke, doch noch gehalten. 1 Minute später besser nach Ecke von Bassi schulmäßig per Kopf von Carsten zum 1:0 und gleich Doppelschlag in der 18. Minute wird Bassi gelegt- Elfmeter: Der Gefoulte soll nie selbst schießen gilt für Bassi nicht: 2:0.

In der 25. Minute legt Paule auf Roger ab, der absolut frei durch - doch statt sicheres 3:0 in der 31. Minute nach Betteln um den Anschlusstreffer ist das Ding bei uns im Netz. Im Gegenzug kann Paule auf 3:1 wieder stellen, doch der Gäste-Torwart hält.

Direkt nach dem Seitenwechsel der Ausgleich für die Gäste per Freistoß und kurz danach per Fernschuss die Führung zum 2:3. Nun warfen wir alles nach Vorne und Bassi wird nochmal im 16er gelegt- doch Marc ihm sein Elfer wird auch vom Torwart pariert. Dann in der 62. Minute der erhsehnte Ausgleich: Frank legt tot das Leder quer auf Roger, der einschiebt 3-3 (62.) Doch statt nun auf Heimsieg zu stellen, fällt nur noch per Riesen-Missverständnis der Treffer zum 3:4 Endstand für die tapfer mit 7 Mann angetretenen Gäste.

In der Kabine hatten aber Arno und Paule Bier zur Frustbewältigung für alle mit.

Aufstellung;

Tor: Matze

Feld: Thomas St., Frank, Marc, Henning, Carsten, Paule ,Arno, Roger, Bassi, Tobi, TomTom

Freitagabend, 26.04.2019 um 19.30 h A-Platz in Harrislee

TSV Nord Harrislee - TSB Altliga 0:3 (0:1)

Umwertung in 2:0, da Ryou doch erst ab 01.07 2019 spielberechtigt wäre!!!

Wieder in der Spur mit verdientem Sieg!

Der Meistertrainer im Osterurlaub in Polen, aber gutes Omen: Er hatte an diesem Tag bereits 12 (!!) Krakauer-Würstchen mit Semf verspeist - konnte also nix schiefgehen...

...wir starteten wie gewohnt schläfrig, so dass Nord gleich in der ersten Minute die erste Chance hatte, doch Matze gleich in der kurzen Ecke und zeigte, dass er heute einen Sahnetag erwischt hatte. Danach übernahmen wir schrittweise die Spielkontrolle und erspielten ersten Möglichkeiten (Bassi, Arno) doch das Runde wollte noch nicht ins Eckige, bis in der 22. Minute Ryou in seinem ersten Altliga-Spiel die Kugel nach Schuss von Arno und Parade vom ebenfalls sehr starken Nord-Schlussmann über die Linie würgte. Danach hätten wir zwingend auf 2:0 stellen müssen, aber- wie gesagt- heute beide Keeper sehr stark.

Nach dem Seitenwechsel entglitt uns dann aber das Spielgeschehen und Harrislee machte Druck und hätte durchaus den Ausgleich erzielen können, aber die Abwehr hielt und Matze die 0 und in der 58. endlich die Vorentscheidung: Einen langen Pass von Mark auf Capitano Carsten spitzelt der ins Netz zum 2:0. Danach dann viele Grosschancen zum 3:0: 2x Ryou, Henning, Bassi, Arno, der dann aber kurz vorn Abpfiff kraftvoll mit links das Leder zum Endstand unter die Latte netzte. Dann hatte Tobi (Meister!) ne Kiste für die Kabine und es ging hoch in die Verlängerung zur verlängerung, wo dann auch bis 03.00h getagt wurde...

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: Carsten, Frank, Bassi, Mark, Henning, Ryou, Arno, Tobi, Paule

Freitag, 22.03.2019 auf dem Eckener-B

TSB Altliga - TSV Grossolt-Freienwill 1:7 (0:3)

Ein schwarzer Tag im Spitzenspiel oder kann der Aufstieg doch noch verhindert werden.

Mit 9 Mann nach kurzfristigen Absagen von Carsten, Tobi und dem verletzten Marc und Arno auf Reisen ging es ins Spitzenspiel. Doch in der Hintermannschaft herrschte absoluter Tiefschlaf, so dass es schon nach 5 Minuten 0:2 und nach 15. 0:3 stand und Matze sogar noch

das eine oder andere Ding entschärfte. In der Pause ungefähr folgende Ansprachen von den Experten:

Nächste Doll-Kritik nach 0:5 in Bielefeld: „Beschämend für eine Altliga-Mannschaft

Sie spielten „Angsthasenfußball“, sagte er, es fehle die Erstligareife, sie seien „mutlos, kraftlos, saftlos“.

Doll legte nach: „Ein Fußballprofi sollte schon den Willen haben, sich anders zu präsentieren als hier heute in Bielefeld. Wenn ich eine Chance habe, mich zu präsentieren und mich anzubieten fürs nächste wichtige Spiel gegen Harrislee, dann brenne ich hier den Boden ab. Das ist mir völlig egal, wie ein anderer neben mir spielt.“

Das machte es nicht besser. Gerade verlor TSB in einem Spiel gegen Grossolt-Freienwill mit 1:7, und Doll lief wieder zur Hochform auf: „Beschämend“ sei der Auftritt gewesen. „Nach der ersten Halbzeit hättest du jeden herunternehmen können.“ Die Hoffnung hat 96-Coach Doll noch nicht aufgegeben: „Ich muss jetzt zusehen, dass wir das Ding hier so schnell wie möglich abhaken. Wir werden eine gute Truppe zusammenkriegen für Schalke.“ Bereits in den vergangenen Wochen hatte der Ex-Profi zum Teil scharfe Kritik am Auftreten seiner Mannschaft geübt („Es kommt immer auf die Art und Weise an. Jeder, der mit Hannover 96 zu tun hat, der schämt sich für so einen Auftritt.“).

In der 2. Hälfte etwas besser und nun kam noch Pech hinzu: 2 Sahne Fernschüsse in Winkel und Eck schraubten das Ergebnis hoch, Roger erzielte den Ehrentreffer.

In der Kabine wurde schnell der Jägermeister ausgetrunken!

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: Thomas St., Frank, Andre, Andy, TomTom, Roger, Micha, Paule

Freitag, 08.03. 2019

TSB Altliga - SG Nordau 5:0 w

Der Gegner hatte Angstschweiß auf der pickeligen Stirn und reiste nicht an, so dass wir mit 10 Mann verschärftes Training auf den Eckener-B-Platz machen mussten: Matze, Frank, TomTom, Paule, Roger, Henning, Johannes, Thomas St, Helge, Bassi, fast auch noch Carsten und Tobi...

Hallenturnier Kappeln am 09.02.2019 > wieder 4. Platz

Windige Hinfahrt mit TSB-Bus, direkt ohne einzigste Stadtrundfahrt.

1. Spiel: TSV Waabs

Hinten 2 mal Dusel und gegen Ende zogen wir das gelernte Konterspiel auf.

Als Tobi den Platz verlassen wollte, musste der Meistertrainer einschreiten und leitete damit die 1:0 Führung durch Tobi ein.

Anschließend mit weltklasse Konter und mit dem 2:0 (Andy) den Sack gegen Waabs zugemacht.

2. Spiel: TSV Süderbrarup

Zu Beginn hinten wieder nicht sattelfest aber Matze hielt die Kiste sauber. Dann lief es nach vorn besser aber von den 3 guten Möglichkeiten landete keine in des Gegners Maschen. 0:0.

Konnte man mit zufrieden sein.

3. Spiel: TSV Rudhof-Esgrus

Mindestaufgabe: mit weniger „als wie“ 3:0 verlieren.

Hinten vollkommen sicher und gar nichts zugelassen, vorn durch Paule das 1:0 reingedaddelt. Danach weitere klare Möglichkeiten nicht genutzt. Im Anschluss zu viel nach vorn risikiert und in der Vorwärtsbewegung den Ball verloren. Hinten in 1:3-Unterszahl den Ausgleich 2 Minuten vor dem Ende gefressen.

Endstand 1:1. Mindestaufgabe zwar erfüllt, allerdings den Gruppensieg verschenkt.

Im Halbfinale alle in den Winterschlaf verfallen: **FSG Ostseeküste**

2x den Gegner frei zum Schuss kommen lassen und es stand nach 2 Minuten 0:2.

Viele hängende Köpfe, keine Spannung und die Laune war im Keller.

Dann hielt Matze uns im Spiel und 2 Minuten vor Ende machte Andi den Anschlusstreffer.

Danach Hop oder Top, wobei der Akku auch leer war. Die Pässen kamen nicht exakt genug und wir bauten keine gefährliche Torchance mehr auf.

Endstand 1:2. (Tor Andy)

Danach **Spiel um Platz 3: TSV Waabs** nochmal

Der Ball lief etwas besser in den eigenen Reihen. Die auf beiden Seiten selten herausgespielten Chancen blieben ungenutzt.

Im 7m-Schießen (mit 1-Schritt-Anlauf-Regel-Blödsinn!) um Platz 3 schoss der Gegner als erstes vorbei, wir dafür extrem weit oben drüber, dann verwandelte der Gegner und wir erneut aber nur noch weit oben drüber, der Gegner dann an die Latte und Andi machte für uns mit der letzten Möglichkeit das 1:1. Im Anschluss verwandelte der Gegner zur 2:1-Führung. Zum Abschluss hielt der Gegner den Schuss vom Meistertrainer und Platz 4 war uns sicher.

Fazit:

Unterm Strich mit der mäßigen Leistung (abgesehen vom ersten Spiel) war Platz 4 keine schlechte Ausbeute. Bei der Wahl der Preise gab es mal wieder Fehlwahlleistungen bzw. zumindest unterschiedliche Getränkewünsche.

Meistertrainer hatte aber rechtzeitig schon die Bierkiste organisiert und weil auch Wollie als Gastzuschauer noch ne Kiste Bier dazugab, waren alle Getränkebesorgnisse beseitigt.

Stimmung beim Italiener in Gelting war prächtig „als wie“ immer.

Rege Trainingsbeteiligung für erfolgreiche Rückrunde unabdingbar!

Das Turnierteam:

Tor: Matze

Feld: TomTom, Frank, Andy Thomas St., Tobi, Paule, Roger

Statistik Hinserie TSB-Altliga 2019/19:

Spiele: 8 (7-1-0), 22 Punkte, 27:11 Tore (beste Abwehr), Herbstmeister,

5 Gelbe Karten (Chicken, Paule, Arno, Frank, Andy)

Spieler Spiele/Tore:

Roger 8/1

TomTom 8/0

Frank 8/0

Marc 7/3

Matze 7/0

Carsten 6/4

Bassi 5/4

Paule 5/3

Arno 4/7

Tobi 4/3

Chicken 4/1

Andy 3/1

Thomas St., Andre, Henning je 2/0

Micha, Matt, Erdal je 1/0

Helge, Jose, Ahmad, Dirk je 0/0

Freitagabend, 23.11.2018 auf dem Eckener-B-Platz

TSB-Altliga - TSV Nord Harrislee 5:1 (3:0)

Herbstmeister!!!!

Zum letzten Hinrundenspiel hatten sich jede Menge prominente Zuschauer (Walter, Herbert, Kaj, usw.) angesagt, dementsprechend war die Stimmung vor dem Derby heiß. Die Gäste kamen mit nur 8 Mann, wir waren 10 und es ging um den ersten Titel der Saison.

Leider verschliefen wir den Start vollständig und die ersten beiden Möglichkeiten klar für Harrislee, doch Keeper Matze stark mit Abwehr im Rauskommen. Dann 5. Minute Freistoß von Arno auf Oldie Roger und der ins kurze Eck mit seinem ersten Saisontreffer zum 1:0. Kurz danach fast gleiche Situation und Roger hätte sein Torkonto locker verdoppeln können - doch dreht stattdessen vor der Linie eine Norbert-Schramm-Gedächtnis-Pirouette...Es folgten weitere vergebene Chancen unsererseits bis Paule mit seinem dritten Saisontreffer den Keeper überwand (14. Minute). Harrislee zog sich nun wie eine Vorhaut zurück und wir begannen mit dem Scheibenschießen - doch mehr als Pfofen und Latte (meistens Paule) sprang bis zur 30. Minute nicht heraus. Dann die Vorentscheidung durch einen flachen Gewaltschuss von Arno zum 3:0. So ging es in die Pause und danach gleich wieder Lattenknaller von Arno (37.) und doppelt Pfofen und Latte von Paule bis zum nächsten Flachschiß von Arno zum 4:0 in die Tormitte (47.). Doch dann kam es als wie es immer kommen muss: Wir hatten den Harrisleer 11er (18 Saisontreffer in 6 Spielen, somit mehr als wie wir alle zusammen) gut im Griff und Matze hielt sicher die wenigen Schüsse auf unsere Hütte mit starken Paraden, doch

nach Ballverlust über links entwischte der 9er der Gäste am langen Pfosten und es klingelte zum 1:4 (52.). Matze hatte seine übliche Pute wieder eingefangen.

Gegen Ende drehten wir nochmal auf: Kopfball Frank muss eigentlich rein und dann der Schlusspunkt nochmal Arno mit 109 km/h das Ding endgültig in den Giebel eingeschweift zum 5:1 -Endstand (64. Minute). Torabbau klappte diesmal reibungslos!

Dann hatte der frischgebackene Herbstmeistertrainer eine Kiste Flens für uns in der Kabine bereit (wiff-wiff) und dann ging es hoch nach Cindy zur Mannschaftssitzung, in der kritisch die abgelaufene Serie reflektiert wurde und der Fahrplan für Winterpause/Rückserie dargelegt wurde. Ebenso erfolgreich wurde die Ehrungen vorgenommen:

Trainer der Jahres: der Herbstmeistertrainer TomTom
Bester Spieler: Frank – alswie immer!

Bester Torschütze Hinserie : Arno 7 Treffer.

Es gab Gold für alle drei!

Der Abend klang dann Stimmungsvoll bei einigen fußballbezogenen Sachthemen aus...

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: Marc, Frank, Andre, TomTom, Carsten, Roger, Arno, Andy, Paule

Freitagabend, 16.11.2018 auf den Eckener-B-Platz um 19.00 h

TSB Altliga - TV Grundhof 4:1 (2:0)

Mit Heimsieg nun so gut alswie Herbstmeister!

Obwohl etliche Absagen für den Abend reinkamen, gelang es doch wieder 9 z.T. angeschlagene Spieler auf die Platte zu bringen. Matt kam zu seinem ersten Saisoneinsatz und es ging gleich stark los. Roger nach Pass von Bassi frei durch, aber dem Keeper auf die Brustwarzen und danach gleich nochmal per Solo auch nicht drin (beides 1. Minute). Dann Anspiel auf Bassi in der 3. Minute und der cool ins kurze Eck: frühes 1:0 für uns. Schon in der 10. Minute hätte Paule alles klar machen können alswie der Torwart einen Abstoß genau in sein Hufeisen spielte, doch Paule mit viel Kraft übers leere Tor. Doch dann in der 16. Minute endlich das erste Saisontor für unseren Sturmführer. aus dem Gewühl heraus nach Ablage von Roger zum verdienten 2:0. Spannend wurde es dann nochmal in der 28. Minute als Schiri Björn mit großer Freude ein Foulelfert (Frank am kräftigen Mittelstürmer von TVG) gegen seine ehemaligen Mitspieler pfeifen durfte. Doch Matze wie man ihn kennt: Diese Saison vom Punkt unbezwingbar!

Nach dem Saitenwechsel gleich wieder guter Start und Paule aus der Drehung trocken zum 3:0 in der 36. Minute- der Deckel war drauf! Da ließ sich Bassi nicht lumpen und wollt auch Doppelpack: mit starker Leistung und Vollspann aus spitzen Winkel zum 4:0 in der 42. Minute. dann passierte das, was immer passieren tut: Keeper Matze freut sich schon auf sein erstes zu Null, da schlug die Gastmannschaft nach Ballverlust in der Vorwärtsbewegung und Konter zu: 1:4. in der 52.Spielminute. am Ende noch viele gute Chancen den Spielstand zu erhöhen: Chicken zweimal frei vorm Keeper und Marc nach Solo brauch auch nur reinschieben, es blieb bei 4:1-Endstand.

Danach noch Ostern kurz vor Weihnachten: Wir suche die Torkette im hellen und im Dunkel - eigentlich ein gute Auslaufübung und dann ging es nochmal hoch zu Cindy, denn es geht nun stramm auf die Herbstmeisterschaft zu...wiff..wiff..

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: Marc, Frank, Matt, TomTom, Bassi, Roger, Paule, Chicken

Freitagabend 09.11.2018, am Rande von Angeln - da möchte man nicht tot übern Zaun hängen

TSV Rundhof-Esgus - TSB Altliga 2:4 (0:2)

Wieder mit nur 3 Lampen an zum Auswärtssieg

Mit den TSB-Bus ging es in die Pampa - alle Zufahrtsstraßen nach Bojum waren gesperrt und Fahrer Matze war schon vor der Ankunft mit den Nerven runter, Beifahrer TomTom strahlte jedoch mit Handy-Navi gewohnt Ruhe aus - der Schiri kam auch erst 15 Min. NACH Spielbeginn und es brannten alswie in Satrup auch nur drei Flutlichter. Jedenfalls hat wir genug Spieler (11!) mit und den verletzten Paule mit Pils an der Seitenlinie. Wir begann auf der helleren Seite und auch gleich die ersten Chance von Carsten mit Kopf nach Flanke von Frank und dann die nächsten Möglichkeiten und nach ein Schuss an die Latte von Andy in der 10 Minute die Führung: Marc mit Fernschuss und den Abpraller wurschtelt Andy aus kurzer Distanz über die Linie. Danach jede Menge Möglichkeiten für uns was für das Torverhältnis zu tun, doch nur Arno bringt noch einmal das Leder ins Netz (2:0, 21.) Nach den vielen Wechsel macht sogar etwas die Heimelf vor der Pause Druck, Matze musste was halten und Frank bekam wg. Grätsche Gelb - dann Seitenwechsel.

Nun die dunkle Seite und gleich in der 37. Minute die längst überfällige Vorentscheidung: Freistoß Andre, Tobi hält den Fuß rein : 3:0 (37.) Und dann zum Doppelschlag 5 Minuten später Tobis 2. Treffer zum 4:0.

Ab jetzt jedoch nur noch "Pleiten, Pech und Pannen" - Möglichkeiten für alle genug das Ergebnis auf mindesten 10:0 zu stellen, doch nur noch Latte (Andy), Pfosten und gaaaaanz viel daneben sprang heraus, dazu noch Zerrung von Oldie Roger. Und eigentlich wollte die Mannschaft Keeper Matze auch ein Geburtstagsgeschenk mit einem Zu-Null-Spiel machen, doch in der 60. Minute schlug dann noch ein Hoppelball ein und mit dem Schusspfiff noch ein abgefälschter Freistoß zum 2:4 Endstand. Trotzdem bei guter Laune gab es schon in der

Kabine (klein, eng, stinkig, also die Kabine, nicht Meistertrainer) Matzes Geburtstagskiste und dann ging es mit bester Stimmung und einfacher Bus-Rückfahrt schnell nach dem Griechen in Tarup mit Gyros-Platte und Usu für alle... wiff...wiff...

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: TomTom, Frank, Carsten, Marc, Micha, Arno, Carsten, Roger, Tobi, Andy, Andre

Freitagabend, 02.11.2018 im Herzen von Angeln

Nordmark Satrup II - TSB Altdiga 1:2 (1:2)

Nach Sieg beim Tabellenführer nun selbst Tabellenführer!

Auf dem tiefen Geläuf in Satrup mit einer dunklen Ecke (nur drei Flutlichter intakt) ging es gegen den Spitzenreiter aus Angeln. Erdal nach Schulterbänderiss Ausfall, ebenso Thomas St. und Tobi musste kurzfristig Arbeit, dafür war Bassis angebliche Zerrung wie weggeblasen.

Wir spielten wieder gut organisiert von hintern raus und gleich nach 5 Minuten die erste Chance von pauler per Kopf nach Flanke Frank von rechts-dunkel. Und dann schon in der 10. Minute die Führung. erneut Frank über rechts aus Arno, der wird zweimal gefoult, lässt sich nix anmerken und schließt trocken mit Außenrist zum 0:1 ab. Satrup geschockt - TomTom nach Solo verzieht knapp. Doch in der 25. Minute einer dreifach Fehlerkette bei uns und Satrup kommt per Konter überraschend zum Ausgleich - doch die Freude der Heimelf währte nicht lange: im direkten Gegenzug dreht sich Paule wunderschön und legt kurz ab auf Arno und 1.2 (26.9 so ging es auch leistungsgerecht Indie Pause, wobei zwischenzeitlich dem Schiri die Spielleitung etwas entglitt und den Angelitern der Frust spürbar (Foulspiele) und hörbar anzumerken war.

Nach der Pause hatten wir dann mehrfach die Möglichkeit alles klar zumachen: Arno an die Latte, nochmal Arno nach super Zuspiel von Henning oder Marc (das war im Dunkeln nicht genau zusehen!) frei durch, doch das Runde wollte nicht ins Eckige. Dann kam auch noch Nordmark zu einem Zwischenhoch: Matze musste einmal ganz stark parieren per Fussabwehr und ein Schuss an den Außenpfosten war auch noch zu verzeichnen, bevor die Schlussoffensive wieder uns gehörte: Hier hätte Paule mit coolen Kopf sein Torkonto erhöhen können, doch der Keeper war stets auf dem Posten, so dass das Match mit 2:1 zu Ende ging.

Auf die Tabellenführung schnell ne Kiste Flens von die Mannschaftskasse In der Kabine und dann ganz schnell alswie die Feuerwehr ins eigene Sportheim den Cindy hatte ordentlich Grünkohl für uns gemacht und als Tabellenführer hat man Hunger und Durst...wiff...wiff

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: Carsten, TomTom, Frank, Hening, Roger, Arno, Marc, Bassi

Freitag, 26.10.2018, Eckener-B-Platz

TSB Altliga - SV Janneby 5:1 (4:0)

3 Punkte und 2 Verletzte

Am Freitagabend stellte sich der punktlose Tabellenletzte bei uns vor. Die ersten Minute schlugen sich die Gäste gut und erarbeiteten sich durch ihren Zielspieler vorne einige Halbchancen, doch dann nahm unser Druck zu. Obwohl die ersten Grosschancen deutlich vergeben wurden (Erdal allein durch, Roger, Carsten vor der Hütte daneben) und der Keeper gut hielt, schob dann Capitano Carsten in der 9. Minute zur Führung ein. Danach musste Bassi mit Zerrung raus, der Körper streikte. Da die ganze Familie mit Schwiegersohn inklusive zusah war die Belastung zu hoch! 12. Minute Freistoß von Thomas, den Tobi zu seinem ersten TSB-Treffer über die Linie bugsiierte. Dann wieder Carsten in Kopie des 1.0 zum 3:0 Zwischenstand, danach hätte er aber mal auf Roger ablegen müssen, damit es nochmal klingelte. Das besorgte dann noch Marc kurz vor der Pause mit Foulelfmeter, so dass es mit 4:0 in die Kabine ging.

Die Leistung in der zweiten Halbzeit sollte dann besser kaum Erwähnung finden. Positiv als Einzigstes das Fairplay der Gäste: Schiri Egon hatte Tomaten auf den Augen und wollte Elfer für Janneby (Foul von Frank an Artur) geben, doch der 52er erklärte, dass er doch Foul gespielt habe - Sonderlob im Spielbericht. Und dann noch Schulterverletzung (erneut!) von Erdal nach Sturz- Gute Besserung!! Marc gelang per Fernschuss und Torwartfehler noch in der 57. Minute das 5:0 und Matzes Kindheitstraum von einem Zu-Null-Spiel zerplatze in der Nachspielzeit: Tunnel und das 1:5 für die Gäste und somit die gerechte Strafe für unser schwache Leistung in der 2. Halbzeit.

Deutlich besser dann wieder die Leistung am Tresen im Sportheim bei Cindy, Tobi hat noch eine Deckel oben offen und Cindy musste uns alle rum fahren...

wiff...wiff...

Aufstellung:

Tor: Matze (immerhin 70 Minuten zu Null!)

Feld: TomTom, Frank, Carsten, Thomas St., Roger, Tobi, Bassi, Chicken, Erdal, Marc, Paule

28.09.2018, Eckener-B-Platz

TSB Altliga - SV Adelby 3:2 (1:1)

Knapper Sieg in geilem Spiel!

Mit nur 8 Mann (Thomas nach Knie-OP erstmals auf der Bank) ging es gegen Adelby, die mit starkem Team angereist waren. Die träumten noch: 2. Minute Freistossflanke von Bassi auf den langen Pfosten und Capitano Carsten nickt kurz das Leder ins Netz 1:0. Danach mussten wir 2 dicke Chancen der Gäste zulassen, da unsere Abwehr noch nicht sortiert stand. Glück. Nun aber 3 große Möglichkeiten auf 2:0 zu stellen : Erst Roger allein vorm Keeper, dann Bassi mit Kuller-Schuss und Tobi mit Scherenschlag. Es folgt unser bestes Spiel seit langem mit gutem Spielaufbau und Spielkontrolle bis kurz vor der Halbzeit dem besten Mann mit seinem einzigen Fehler per Pressschlag das Spielgerät in den eigenen 16er fiel und dann der abgefälschte Schuss zum glücklichen Ausgleich traf.

In der zweiten Halbzeit hatten die Gäste dann mehr vom Spiel, konnten munter durchwechseln, bei uns schwanden etwas die Kräfte. Keeper Marc hielt uns mit starken Faustabwehren im Match und wir verlegten uns auf Konten: Langer Ball von Frank Auf Tobi, der macht sich breit, wird gelegt - Egon pfeift Strafstoß. Bassi rutscht weg, macht ihn aber trotzdem cool rein (47.) und dann Doppelschlag: wieder Carsten mit Fernschuss und die Bahnschranke im Gästetor kommt nicht runter 3:1. Vorentscheidung? nein, schon drei Minuten später fälscht der Meistertrainer eine Schuss so ab, dass Marc machtlos ist 2:3 (56.). Die letzte Viertelstunde plus ordentlich Nachspielzeit ist purer Kampf, Grätsche, foul Freistoß etc. alles dabei doch unser Abwehr hielt und Adelby war auch mehr mit jammern, schimpfen und meckern an Egon beschäftigt und kurz vor Schluss kann Thomas sogar noch mit Freistoß auf 4:2 stellen, wäre aber wohl zu hoch gewesen.

Fazit: Geiler Sieg- 1. Halbzeit super Fußball, 2. super Kampf..

Tobis Einstandskiste war in der Kabine fix leer...wiff-wiff...

Aufstellung:

Tor: Marc

Feld: TomTom, Frank, Carsten, Roger, Bassi, Thomas, Tobi

Sonntag, 10.00 h statt Kirche in Lindewitt, 16.09.2018

SG Nordau -TSB Altliga 2:2 (0:1)

Punkt gewonnen oder Punkte verloren -man weiß es nicht genau...

Bei bestem Wetter und Maufwurfhügelplatz ging es mit zwei Neuen (Marc +Tobi) zur Schlacht gegen Lindewitt. Es wurde schon in den ersten Minuten das erwartet harte und körperbetonte Match. 5 gelbe karten auf beiden Seiten. In der 8 Minute dann der Meistertrainer als Ausbeiner im 16er. Der Gefoulte 77er schießt selbst, aber den folgenden Strafstoß hält Katze Matze (nur abgeklatscht, Carsten zur Ecke) und weiter 0:0. Die Heimmannschaft hat mehr vom Spiel doch unseren ersten guten Angriff schweißt Arno aus 18 Metern ins Toreck ein - 1:0 in die 20. Minute.

Nach dem Seitenwechsel weiter mit Vorteilen für Lindewitt, doch nach einer Ecke prallt der Heimkeeper gegen Paule und Marc schiebt kräftig zum 2:0 ein (50. Minute). Alwie Matze schonsagte- erkann nur immer eine Halbzeit zu Null, dreht das Spiel:

Nun machten die Heimmannschaft Druck und nach Ballverlust am eigenen 16er konnte zu früh verkürzt werden: Zwei Landwirte frei vor Matze und 1:2 Anschlusstreffer. Und dann noch nach Solo der 77 in der vorletzten Minute der Ausgleich zum 2:2 mit Links an den Innenpfosten und dann am ende sogar noch Glück für uns, dass in der Nachspielzeit nicht alle Punkte weg sind.

Abpfiff und mit wertvollem Auswärtspunkt zurück in die Stadt.

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: TomTom, Frank, Carsten, Marc, Arno, Roger, Paule, Chicken; Andy, Tobi

Freitagabend, 31.10.2018, auf dem Lande in Grosssolt

Grosssolt-Freienwill AL -TSB Altliga 1:2 (0:0)

Perfekter Saisonstart in hektischem Spiel

Der Meistertrainer hatte die halbe Nacht nicht geschlafen und über die beste Aufstellung gegrübelt und gefunden und dann das: 3 Minuten vor Spielbeginn muss Capitano Carsten zum Einsatz (Katze im Baum) und Andy rutscht rein. Nun standen wir in den ersten Minuten hinten auch nicht gerade super. Die Heimmannschaft erspielte sich mit geschickten Doppelpässen einige gute Möglichkeiten, so dass wir das Spiel erst gegen Mitte der ersten Halbzeit in den Griff bekamen und dann aber auch dicke Chancen hatten: Freistoß Bassi an die Latte, Nachschuss Roger muss drin sein und dann muss Neuzugang Paule ihn nur machen - aber das Ding geht nicht über die Linie. Kurz danach nochmal Paule, aber der Heimkeeper verhinderte mit seinen unorthodoxen Bewegungen den Rückstand. Auch die Grosssolter blieben gefährlich und setzten Nadelstiche. Als dann auch Kopfball Frank, Freistoß Bassi und Solo von Andy (muss auch rein) nicht klingelten, ging es mit 0:0 in die Pause.

Die war kurz- kein Flutlicht- und wir starten gleich alswie in der ersten Halbzeit mit Riesenmöglichkeit von Paule, doch wieder den Keeper auf der Linie angeschossen. Dann in der Mitte der zweiten Halbzeit per Konter die Führung der Heimelf, der starke Matze zum ersten Mal in der Saison geschlagen. Aber das mit der Führung hätten die Landjungs auch mal im eigenen Interesse lassen sollen. Jetzt wurden wir wach und drängten auf den Ausgleich: 56. Minute Foul an Paule und Bassi zeigte keine Nerven 1:1 per Neunmeter. Jetzt war die Landbevölkerung - nervlich sichtlich angegriffen vom Dürresommer - auf den Barrikaden und verlor durch unentwegte Protestiererei gänzlich den Faden. Coach Thomas an der Seitenlinie konnte noch von der Auswechslung von Chicken 5 Minuten vor Schluss abgehalten werden, so dass in der 66. Minute Paule auf Chicken ablegte, auch der findet auch mal ein Korn und schob cool ins lange Ecke ein 1:2, kurze Nachspielzeit, Auswärtssieg, Korb Flens noch unter die Dusche und ab nach den Sportheim...wiff-wiff

Aufstellung:

Tor: Matze

Feld: TomTom, Carsten (n.e.), Frank, Andy, Henning, Chicken, Bassi, Paule, Roger

Seitenlinie mit Knie: Thomas